

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **6 (1920)**

Heft 33

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sammlung für Wien.

Nachträglich sind noch eingelaufen:

Vergaben: Von Fr. A. B. in S. Fr. 15, von Fr. C. S. in S. Fr. 10.

Naturalien: Nr. 22: 4 Paar Strümpfe, 1 Frauenhemd; Nr. 23: 1 Kleidung.

Herzlichen Dank allen Gebern.

Zu verkaufen:

Umständehalber ein **Harmonium**, Marke „Späthe“, mit 13 klingenden Registern, nebst der Vox humana, sowie die beiden Forteregister. Denselben ist die wunderschön klingende Aeoline und 16' Bourdon beigegeben, welchen man sehr selten in einem Harmonium findet. Ferner befinden sich daran 2 Knieschweller. Voller, schöner Orgelton. Sehr passend in kleinere Kirche oder Kapelle oder auch für große Vereine u.

Ankaufspreis: Fr. 1340, Verkaufspreis: Fr. 800 (sehr billig).

Adresse vermittelt unter Chiffre E 1580 Sn die Publicitas A. G., Solothurn. 315

Dr. Phil., Germanist und Historiker sucht

Lehrstelle

für Gymnasium, Realschule oder Lehrerseminar. Tadelloses Zeugnis über mehrjährige praktische Betätigung im Lehrfach steht zur Verfügung.

Weitere Auskunft durch Chiffre A-3 317 dieses Blattes.

Abonnenten, die mit dem II. Semester eingetreten

sind, können die seit Neujahr 1920 erschienenen Nummern noch nachbezahlen. Preis 1. Halbjahr des laufenden Jahrganges Fr. 4.25.

Bestellungen an **Eberle & Rickenbach**, Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“ in Einsiedeln.

Technikum Kunst- und Gewerbeschule Freiburg

1. **Technische Schule** für Techniker, Elektromechaniker, Architekten. Seminar für Zeichnungslehrer.
2. **Gewerbeschule.** Schule-Atelier für Mechaniker, Elektriker, Baumeister, Bauführer, Maurer, Steinhauer, Schreiner, Arbeiter der graphischen Kunst, Dekorationsmaler.
3. **Weibliche Abteilung** für Stickerinnen, Spitzenmacherinnen und Weissnäherinnen. (P 6882 F)
4. **Vorbereitungskurs** von einem Jahr für Kandidaten, welche die französische Sprache noch nicht kennen.

Die Schule besitzt ein **Internat** (Konfikt).

Eröffnung des Schuljahres 1920/21:

Donnerstag, den 30. Sept. 1920 um 8 Uhr.

Auskünfte durch die Direktion. — Versand von Prospekten und Schulplänen gegen Fr. 1.—.



Ruhige Ferienorte 600—1100 m. Preise: Privatpens. von Fr. 6.50, in Gasthäusern von Fr. 8.— an. Prosp. gratis, Führer à 50 Cts. Excursionskarten P 2418 G

beim Zentralverkehrsbureau Toggenburg in Lichtensteig.

Lehrerstelle.

Die Stelle eines Lehrers für

Primar- und Fortbildungsschulunterricht

in Rüschach (Kt. Schwyz) wird zur Besetzung ausgeschrieben. Musikalische Kenntnisse für die Besorgung des Orgeldienstes und die Direktion eines gutgeschulten Kirchenchores werden verlangt. Antritt Mitte oder Ende September 1920. — Jahresgehalt: Fr. 5000.— bis Fr. 5500.—. Bewerber wollen ihre Offerten mit Ausweisen über ihre bisherige Tätigkeit und Bildungsgang dem Schulratspräsidium Rüschach bis 20. August einreichen.

Rüschach, den 2. August 1920.

Der Schulrat.

Kuhn, Kunstgeschichte.

6 Originalbände, neu, statt heutigem Ladenpreis von Fr. 390.— nur Fr. 215.—.

Offerten unter Chiff. L692Z an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. 31

Inserate

sind an die

Publicitas A. G. in Luzern zu richten.

Druckarbeiten

aller Art billigt bei **Eberle & Rickenbach** in Einsiedeln.

Wir nützen uns selbst, wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen!

Verantwortlicher Herausgeber:

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Präsident: B. Maurer, Kantonschulinspektor, Sursee).

Schriftleitung der „Schweizer-Schule“ Luzern: Postfachrechnung VII 1268